



MITTELDEUTSCHE ZEITUNG

EINZELPREIS 10 PF. 14. JAHRG. NR. 357

HALLE (SAALE)

MONTAG, DEN 27. DEZEMBER 1943

Grenad.-Regt. Ost ausgegliedert

dnb, Berlin, 26. Dez. Der Führer hat dem Grenadier-Regiment 199 und dem Grenadier-Erliab-Bataillon 199 einen Armeefreiwilfen mit der Aufschrift „Infanterie-Regiment Ost“ verliehen. Die Übergabe der Armeefreiwilfen an das im Osten eingetragene Regiment ist in feierlicher, würdiger Form erfolgt. Das Regiment 199 ist das Traditions-Regiment des Führers. Stalintine, Niederberg, Poljana, Charlow sind Hauptpunkte in der Geschichte des Regiments, würdig dem Geiste der Infanteristen von Ipern, Langemarck und Ypern.

Eigenland für Sohn unseres Gaues

dnb, Berlin, 26. Dez. Der Führer verlieh das Eigenland zum Ritterkreuz des Eiserernen Kreuzes an Dietrich Wilhelm Schmalz, Brigade-Kommandeur in der Panzer-Division „ermann Göring“ als 888. Soldaten der deutschen Wehrmacht.

Dietrich Wilhelm Schmalz, ein Sohn unseres Gaues, wurde am 1. März 1912 in Meppen bei Eriehen (Ostfriesland) geboren. Er ist Inhaber des Deutschen Kreuzes in Gold sowie des Panzerkampfabzeichens. Dietrich Schmalz ist aktiver Offizier. Er zeichnete sich im Frankreichfeldzug als Kommandeur eines Schützen-Regiments mehrfach aus, so daß ihm das Ritterkreuz des Eiserernen Kreuzes verliehen wurde. Sein Einzug in den Balkan wurde am 2. April 1941 durch die Tapferkeitsauszeichnung „Eisenkreuz“ Dietrich Schmalz war dann Kommandeur eines Panzer-Grenadier-Regiments an der Ostfront. Die harten Kämpfe an der Mittelmeerküste haben ihn in diesem Jahre bei der Panzer-Division „ermann Göring“ auf Sizilien und bei Salerno, wo Dietrich Schmalz durch feine entschlossenen Handeln Kampfergebnisse von hohem Wert herbeiführte.

Die Arbeitsdienstpflicht in Italien

do, Rom, 26. Dez. Der italienische Staatsminister für den Arbeitsdienst hat eine Verordnung zur Regelung der allgemeinen Arbeitsdienstpflicht erlassen. In der Verordnung wird betont, daß jeder männliche Italiener von 16-60 Jahren zum persönlichen Arbeitsdienst fähiger oder zeitweiser Art verpflichtet ist. Zur Festsetzung der Arbeitsdienstpflichten wird in allen Gemeinden Italiens eine Kommission durchgeföhrt, deren Aufgaben als Grundlage für die Lebensmittellieferung dienen soll. Wer nicht in den Dienst des Arbeitsdienstes einberufen ist, kann in Zukunft keine berufstätigen Stellen erhalten. Außerdem wird bestimmt, daß jedem, der sich dem Arbeitsdienst zu entziehen versucht, automatisch die Lebensmittellieferung entzogen werden. Das Gesetz tritt sofort in Kraft und gilt für die Dauer des Krieges.

Neapel zur verbotenen Stadt erklärt

hw, Stockholm, 26. Dez. Der UN-Generalsekretär hat die Stadt Neapel für die ganze 5. Armee als verbotene Stadt erklärt. Außerdem wird diese Maßnahme begründet mit einer Typhus-Epidemie, deren bisher weder die Badoglio-Behörden noch die englisch-amerikanischen Militärstellen Herr werden konnten. Außerdem liegen aber tiefere politische Gründe hinter dieser Maßnahme, die fast mit dem fahrenden Bürgerkrieg in Süditalien und besonders mit den bolschewistischen Tendenzen in Neapel zusammenhängen.

50 000 Streikende in USA-Schlachtfeldern

oe, Amsterdam, 26. Dez. Wie der britische Nachrichtenendienst aus Pittsburgh in Pennsylvania meldet, ist durch die Arbeitsdienstpflicht in USA-Schlachtfeldern nunmehr die Produktion von mehr als 50 000 Arbeitern in vier Staaten zum Stillstand gekommen. In der Weidung heißt es weiter, die gegenwärtigen Streiks könnten eventuell die Verstärkung eines Generalstreiks in USA-Arbeitsfeldern werden, der die gesamte Schlachtfeldproduktion der USA lahmlegen würde.

Der Präsident der Eis-Gewerkschaft, William Murray, wies schon vor einigen Tagen darauf hin, daß ein Streik in den Vereinigten Staaten ab 24. Dezember im Winter ohne Verträge zwischen den Gewerkschaften und den Arbeitgebern stattfinden würde.

Coley Gouverneur von Bengalen

le, Stockholm, 26. Dez. Der britische Staatsminister für den mittleren Osten, Richard Gardner Coley, ist zum Gouverneur von Bengalen ernannt worden. Die amtliche Erklärung hierzu lautet: „Die Ernennung, daß ein Minister, der gleichzeitig Inhaber des Ministerpostens ist, das Amt des Gouverneurs von Bengalen übernehmen soll, ist die „große Wichtigkeit“, die angeht die „ersten Tage in Bengalen“ dieser Ernennung beigemessen werden.“

Die sowjetische Winteroffensive

Schwerpunkte der Kämpfe in den Räumen Kiew-Schlomir und Nowel-Witebsk

ks, Berlin, 26. Dez. Die von den Sowjets am Weihnachtsabend eröffnete große Winteroffensive hat zu sehr schweren, angedauerten Kämpfen geführt, wobei die Schwerpunkte in der ersten Phase der feindlichen Offensivkraft in den Räumen zwischen Kiew und Schitomir und zwischen Nowel und Witebsk liegen. Damit beschäftigt der Feind gleichzeitig im Norden und im Süden die Mittellinie zu durchbrechen.

Er hat sich für diese Angriffshandlungen Einbußen der Frontlinie nach Westen ausgeht, die er in den vorangegangenen Kämpfen teilweise als Sturmangriffshandlungen mit schweren Blutopfern erkaufte hatte. Zweifelslos haben unter den ersten Angriffstruppen härtere Kämpfe abgelaufen, die nach der bekannten sowjetischen Massenschlacht keine kritische Rolle zu operativen Durchbrüchen ausbauen sollen. Demgegenüber sind für die deutschen Abwehrkräfte noch härtere Kämpfe zu erwarten.

Der Wehrmachtbericht selbst berichtet, daß deutsche Abwehrkräfte in der Schlacht gewonnen worden sind und insbesondere im Raum von Witebsk den drohenden sowjetischen Durchbruch vereitelt haben. Sodann wird

davon berichtet, daß im Kampfraum von Schitomir eingedrungene feindliche Angriffstruppen im bittersten Kampf aufgehalten worden sind. Aus diesen Formulierungen geht hervor, daß die jetzt im Osten tobende Winteroffensive sich erst noch im Stadium der Entwicklung befindet und maßgebend erst um die Jahreswende ihre volle Wucht erreichen wird.

Der Kriegsschauplatz im Osten mag in diesem Zusammenhang als ein Teil der gesamten sowjetischen Anstrengungen der feindlichen Wehrmacht betrachtet werden, die im gegenwärtigen Zeitpunkt des Krieges ihre Aufgabe nicht darin erblicken, einen Durchbruch zu erzielen, sondern nur darin, eine Entladung zu verhindern. Denn diesen beiden Zielen wird durch die deutsche Winteroffensive nicht nur in geeigneter Form aufzugehen möglich werden. Die deutsche Winteroffensive wird sich den Augenblick genau überlegen, da sie ihren Gegenstoß zu führen für richtig hält. Es betrachtet, wäre es nur zu bedauern, wenn diese Schlacht sich in ihrem weiteren Verlauf über neue Räume der weiten verchristeten Kampfgebiete ausdehnt und erst am Ende dieses sowjetischen Winteroffensive wird über die dann vorzuhändernden Stärkeverhältnisse im Osten und an allen anderen Fronten ein klares Bild gewonnen werden können.

Eisenhower Oberbefehlshaber der Invasionsarmee

Der Brien-General Wilson Nachfolger im Mittelmeer — Keine Senjation für USA

tt, Genf, 26. Dez. Die nun amtlich bekanntgemachte Ernennung Eisenhowers zum Oberbefehlshaber der anglo-amerikanischen Streitkräfte, die bestimmt sind, das Unternehmen der Erdringung einer zweiten Front in Europa durchzuführen, hat in diplomatischen Kreisen Washington keine Senjation hervorgerufen, denn es stand ja von vornherein fest, daß nur ein UN-Militär für die Leitung dieses Unternehmens in Frage kommen konnte. Angesichts der Tatsache, daß sich das politische und militärische Übergewicht der Kriegsführung schon längst von London auf Washington verlagert hat, Die Berufung Eisenhowers wird demnach allgemein als neuer Beweis für die führende Rolle angesehen, die die USA gegenwärtig im Schöße der sogenannten vereinigten Nationen spielen werden. Solcher Überlegungen gehen auch die ersten Kommentare in der nordamerikanischen Presse unvorhersehen Ausdruck unter gleichzeitigen Hinweis darauf, daß auch die Kriegsführung im Pazifik schon unter nordamerikanischer Kontrolle stehe. Die „Ver-

antwortung“ der USA im Rahmen der politischen und militärischen Kriegsführung der Alliierten habe nun eben ein Maß erreicht, das kaum mehr übertroffen werden könne.

Aber nicht nur vom angepolitischen Gesichtspunkt aus, sondern auch vom militärischen her ist die Ernennung eines UN-Militärs für den wichtigsten Kommandoposten auf dem europäischen Kriegsschauplatz geradezu aufzuerhängt. Es ist fimmungsmäßig das einzige Mittel gewesen, um die Kritik der Hooverföhl feindlichen Kreise an befähigten, die diesen schon lange vorwerfen, daß er seinem Krieg in Europa den für die USA viel mehr gefährlichen Kampf gegen Japan nachzulassen. Offenbar hat Roosevelt nun wieder einmal verjagt, innerpolitische Schwierigkeiten durch einen Preis-Erfolg zu bekämpfen. Im übrigen bedeutet diese Lösung des Problems fröhlich ein Streichen dafür, daß es mit dem politischen und militärischen Einfluß Großbritanniens bergab geht. Die Tatsache, daß der jahrelange Nationalratssekretär zur Bildung eines „einheitlichen“ (Fortsetzung auf Seite 2)

Der Auslandspegel:

Propagandastaffel an der Tschiang-Front

Unser Vertreter in Shanghai: Berichterstattung zum chinesischen Kriegsschauplatz

ab, Shanghai, 26. Dez. Das Hauptquartier der japanischen Propagandastaffel, deren mein Betrachter, liegt in einem alten Haus in einer kleinen chinesischen Stadt dicht hinter der Tschiang-Front. Im Hof sind mehrere Soldaten damit beschäftigt, unter Aufsicht eines Unteroffiziers ein Kopiergerät zu reparieren, das auf einer Transportbox montiert ist. Vor ihm in die Arbeitsreihe der Staffel, die wie ein Redaktionszimmer ausseht: An den Wänden lange Meale mit Zeitungen, Stapel von Zeitungsblättern, Nachrichtenwerte, auf den Tischen eine Menge Briefe und Zeitungsausschnitte. Eine ganze Reihe von jungen Soldaten ist an den Schreibtischen empla beschäftigt. Der härteste Gegend, der sich einem aufdrängt, wenn man die ersten erlösenden Momente sieht, ist der, daß hier durchwegs ganz junge Leute tätig sind.

Die Propagandastaffeln der japanischen Armee unterscheiden sich in mancher Hinsicht von den japanischen Propagandastaffeln. Der Staffelführer erläutert uns diesen Unterschied folgendermaßen: Die erste Aufgabe unserer Propagandastaffeln ist es, die in den feindlichen Truppen verstreute Propaganda, die von den Offizieren, die aus dem Flugzeug abgeworfen oder bei Stoktrupunternehmungen in den feindlichen Stellungen zurückgelassen werden, sollen die feindlichen Truppen von der Sinnlosigkeit des Widerstandes zwischen den Klassenoffizieren überzeugen und über die wahren Ziele Japans aufzuklären werden. Die zweite Arbeit ist die Auffklärungsarbeit unter den chinesischen Bevölkerung der besetzten Gebiete: Die Propagandastaffel verteilt zahl-

reiche Zeitungsblätter unterhaltenden sowie politische unterrichtenden Charakters, organisiert Versammlungen von chinesisch-japanischen Parteimitgliedern, plant Beziehungen zu geführenden Chinesen ihres Bereichs liefert die örtliche chinesische Zeitung mit Nachrichten und Verkeimmaterial. Schließlich organisiert die Propagandastaffel in den chinesischen Städten der besetzten Städte Vorstellungen.

Erst in dritter Linie ist die Arbeit der Propagandastaffel an die eigene Truppe gerichtet. „Hier haben wir es nicht nötig, Propaganda zu machen; hier handelt es sich vielmehr darum, die geistigen Bedürfnisse der Soldaten zu befriedigen“, bemerkt hierzu der Staffelführer. An erster Stelle dieser geistigen Nahrung steht die Herausgabe einer Truppenzeitung. Weiter unterteilt der Propagandastaffel die Verantwortung für die Unterhaltung der Front für die Truppe. Auch die Verteilung von Schallplatten für Konzertausführungen in den Truppenkontingen wird durch Propagandastaffeln besorgt. Der Vorkämpfer ist auch bei den japanischen Soldaten besonders stark. Die Kommandobehörden geben Bücher aus, die in den Unterkünften und in den Feldstellungen von Hand zu Hand gehen.

Außer als in Deutschland wird die Kriegsberichterstattung an der japanischen Front in China durchgeführt, nämlich nicht durch Angehörige der Propagandastaffeln, sondern durch Eigenkorrespondenten der Domei-Agentur und der großen japanischen Tageszeitungen, die je nach Antriebslage an den wichtigsten Kriegsschauplatzen eingesetzt werden und von dort unmittelbar an ihre Redaktionen berichten.

Churchills Niederlage in Nah-Ost

Von unserem ständigen Vertreter

J. O. Lämri, 26. Dezember.

Der britische Nachrichtenstand bemüht sich in jeder Meldung über den Gesundheitszustand Churchills glaubhaft zu machen, daß bei dem hohen Alter und den großen Anstrengungen des Premiers eine Erkrankung geradezu zu erwarten sei. Daß dem Premierminister das sanfte Wüstenklima von Kairo und das trockene Höhenklima von Teheran, in dem man sonst Lungenerkrankungen auszuheilen pflegt, im Gegensatz zu seinen Fahrten zu Konferenzen im feuchten Klima des Atlantik und nach der Stadt Moskau einen gewissen Abbruch taten, mag die Aestologie damit erklären, daß der Ministerpräsident eben um ein Jahr älter geworden sei. Die Medizin aber, die neben allen schmerzhaften Symptomen auch die psychische Parallelität nicht unberücksichtigt läßt, wird an dem Begriff der seelischen Disposition nicht vorbeigehen können. Während alle bisherigen Konferenzen den Premierminister mit (wenig auch wichtigen) Hoffnungen und neuer Spannung erfüllten, führten die Kairoer und Teheraner Besprechungen zu einer seelischen Depression, wie schon eine aufmerksamere Betrachtung der Gesichtszüge auf dem Bildern ergibt.

Churchill der Nachkomme der Herzöge von Marlborough, der Gegner des Kommunismus, der er vor wenigen Jahren noch war, sah in Kairo und Teheran ein, daß er vom Krenl besiegt worden ist. In Kairo konnte Churchill in unmittelbarer Nähe die Folgen der Zogeständnisse der Konferenz von Moskau und das unheimlich rasche Vordringen der Sowjets beobachten. Wie der ägyptische Journalist Kerim Thabet selbst sehen konnte und nunmehr in der Zeitung „El Mokattam“ veröffentlicht, wurde bei der Berichter Wirren Stalin-Bilder von den Hellen-Leuten aufgehängt, und bei dem Sturm wurden die de Gaulle-Bilder vom Volk nicht heruntergerissen. Ob die Angaben Kerim Thabets, der natürlich der britischen Politik dienlich ist, in einem Gebiet, in dem in der letzten Zeit nur der britische Löwe zu reden hatte, ein Novum.

Seit der Gründung des Moskauer Patriarchats steigt die Wählerarbeit der Sowjets in den orthodoxen Kirchen. Die geplante Gründung eines Patriarchats von Transjordanien, der aussehenerregende Brief des Bischofs Leonido von Paphos als Administrator des Erzbistums Zypern an den britischen Gouverneur, in dem er ihm das munterhafte Verhältnis der UdSSR zur orthodoxen Kirche und deren Unterdrückung durch England vorhält, — Wirren, die der Neubestellung des derzeit vakanten Patriarchatsstuhles vorgehen all das zeigt, daß Moskau seine Hand im Spiel hat.

Der Grundriss der britischen Politik ist: Teile und herrsche, wobei sich die Briten selbst auf die Seite des Schwächeren stellen. Deutschland wird gegen Frankreich im 18. und 19. Jahrhundert, Frankreich gegen Deutschland im 20. Jahrhundert, die Mohammedaner in Indien werden gegen die Hindus, die Sunniten in Iran gegen die Schiiten, die Drusen im Libanon gegen die Christen, die Armenien in der Türkei gegen die Türken ausgespielt. Der sowjetische Grundriss im Krenl aber ist der: Alles aufzuheben, Sektten und Religionen zu vermehrte Aktivität zu veranlassen, die öffentliche Meinung maßlos zu verwirren, um ihr den Willen zu nehmen, und dann die Macht an sich zu reißen. Diese Methode wurde den Sowjets in Turkestan und in der Mongolei geradezu eine Routine. Und so haben sie bei der Aktivität der Orthodoxen, der Mohammedaner und der Freidenker die Hände im Spiel, freilich vorsichtig und schwer erkennbar. Nicht jeder ist so plump wie der Bischof von Paphos, der mit dem Lob der Sowjets das Geheimnis seiner Auftraggeber preisgibt.

Der diplomatischen Vertretung der UdSSR in Kairo stehen gewiegte Offiziere zur Verfügung, wie zum Beispiel der sowjetische Gesandte Legationsrat Sultanow. Er beherrscht die arabische Sprache und ist eher zu einem anderen Einsehen auf den Grund der Besetzung befähigt als die Diplomaten der alten Schule des schwerfälligen angelsächsischen Systems, die erst zu Referenten und Dolmetschern Zuflucht nehmen müssen. Ob die von England stets getretenen und zur englischen Sprache gezwungenen Ägypter durch Diplomaten, die in ihrer Muttersprache zu ihnen sprechen, leichter in den Netzen der Agitation gefangen und sich zu Zugeständnissen bereiter finden werden? Wenige Tage nach seiner Ankunft gab Sultanow schon seine Presseinterviews, die alle eine vorsichtig angebrachte sowjetische Propaganda sind. Die englische Zeitung „Egyptian Gazette“ konnte bald schreiben, daß das Studium der russischen Sprache in Ägypten Modische geworden sei, und „La Bourse Egyptienne“ bringt sogar einen von der sowjetischen Agitation inspirierten Ar-

Uebel unter der Ueberschrift „Govorite li po Ruski?“ (Sprechen Sie russisch?)

Das sind Erscheinungen, die schon vor der Teheraner Besprechung offenbar waren. Die unmittelbare erkennbare Folge der Teheraner Konferenz, die Umwerbung der iranischen Regierung im Sinne einer absoluten sowjetischen Orientierung, eine offizielle Ansprache des iranischen Ministerpräsidenten in russischer Sprache, Verkleinerung der englischen Einflüsse zu Gunsten der von Moskau kontrollierten Teheraner Regierung, die Anerkennung der kommunistischen Tito-Banden in Serbien und Griechenland, die Preisgabe oder zumindest Demütigung der von England bisher ausgehaltenen Exil-Kingalge zeigen, daß Moskau Einfluß im östlichen Mittelmeer und im Nahen Osten in raschem Wachstum begriffen ist. Die ägyptische Zeitung „Akher Sa“ brachte eine Karikatur, in der eine Sphinx die triumphierend verkniffenen Züge Stalins und eine Pyramide die Züge der übrigen Konferenzteilnehmer mit niedergeschlagenem Ausdruck trugen. Die Zeitung wurde dafür mit einem Erscheinungsverbot bestraft.

Für einen Vertreter des britischen Imperiums wie es Churchill ist, bedeutet ein solches Verständnis nicht etwa nur eine Niederlage, die stets wieder ausgeglichen werden könnte, sondern die definitive Aufgabe einer bisher uneinnehmbar erschienenen Position, die erklär werden wird, wenn einmal die britischen Truppenkontingente aus dem Nahen Osten zu irgend einer gewissen Aktion eingesetzt würden und der Nahe Osten dann unter dem Druck der militärischen Okkupation dem sowjetischen Einfluß offenstehen wird. Eine solche Einsicht ist schon geeignet, bei dem englischen Ministerpräsidenten eine schwere seelische Depression hervorzurufen, die ihren Ausdruck nicht nur in der Karikatur und dem Photogramm britischer Nachrichtenendienste, sondern auch in der körperlichen In-dispositioniertheit finden könnte.

Der Oberbefehlshaber der Invasionsarmee (Fortsetzung von Seite 1)

Oberbefehl über die Streitkräfte der vereinigten Nationen, schließlich nur ein Schein-titular, eine einseitigen Kommandos mit Bezug auf diejenigen anglo-amerikanischen Truppen geführt hat, die bestimmt sind, an der zukünftigen zweiten Front eingeleitet zu werden, wird in der Schweizer Presse nachdrücklich unterrichtet. Es wird vor allem Tingen der Ansicht Ausdruck gegeben, daß die militärischen und politischen Reaktionsfähigen bei der vereinigten Nationen einfach größer seien, als dies in den amtlichen Erklärungen angedeutet werde. Was für Beweise auf ein literarisches Gebiet weiterhin vollkommene Danksagungsfähigkeit, die vermittlungsweise durch eine gewisse „Koordination“ mit den militärischen Plänen der westlichen Verbündeten in Einklang gebracht werden solle. Dieser Willest nicht als verständlich, warum Roosevelt in seiner letzten Visitade aus-sprach, daß die Wege zum Sieg nicht leicht seien und daß dieser Sieg noch nicht einmal in das nächste Jahr erzielt sei.

Am Nachhinein des von Roosevelt zum Oberbefehlshaber der anglo-amerikanischen Invasionsstreitkräfte ernannten bisherigen Obersten Befehlshabers der westlichen Verbündeten, der englische General Wilson, der bisher nur die englischen Streitkräfte kommandierte, ernannt worden.

Gefehgeber-Nichte Griens und Libanos

Paris, 26. Dez. Die Mischung des französischen Einflusses in Indien und im Libanon gewinnt nun auch den Major-General Wilson, der bisher nur die englischen Streitkräfte kommandierte, ernannt worden.

Sowjetangriffe bei Shtomir aufgefangen

34 500 BRK und neun Gefrierer versenkt — Die DNB-Berichte von den Feiertagen

Anh. Aus dem Führerhauptquartier, 26. Dez. Das Überkommen der Weihnacht gibt bekannt:

Die Shtomir Fronten bei Shtomir mit fasten Plankriegs- und Panzerstellungen auf dreier Front zum Angriff an. Schwere westliche Kämpfe, in denen während dieser 34 500 BRK versenkt wurden, sind nach im Gange. Derzeitige Verluste betragen unsere Truppen ihren Angriff weiter fort. Ein Panzerkampf wurde durch feindliche Überläufer überstanden und mehrere Verlusten im Sturm genommen. Besonders heftig waren die letzten Kämpfe. Infolge von Verlusten an mehreren Maschinenpistolen wurde der feindliche Angriff abgewehrt.

Im Raum von Shtomir verblieben die Feinde keinen Tag. Die vorübergehenden Angriffe bei Shtomir konnten aufgefangen und dabei 44 feindliche Panzer versenkt werden. In der übrigen Ostfront fanden keine wesentlichen Kampfhandlungen statt.

In Estland sind wesentlichen Kampfhandlungen statt. In Estland sind wesentlichen Kampfhandlungen statt. In Estland sind wesentlichen Kampfhandlungen statt.

Anh. Aus dem Führerhauptquartier, 26. Dez. Das Überkommen der Weihnacht gibt bekannt:

Die Winterkämpfe in Ostern ging auch an einen Wendepunkt über. In Ostern ging auch an einen Wendepunkt über. In Ostern ging auch an einen Wendepunkt über.

Anh. Aus dem Führerhauptquartier, 26. Dez. Das Überkommen der Weihnacht gibt bekannt:

Die Winterkämpfe in Ostern ging auch an einen Wendepunkt über. In Ostern ging auch an einen Wendepunkt über. In Ostern ging auch an einen Wendepunkt über.

Wookevelt erfüllt Teheran-Versprechung

Nw. Stockholm, 26. Dez. Der amerikanische Präsident Roosevelt hat in einer Rede am Weihnachtsabend die in Teheran übernommenen Verpflichtungen erfüllt und die Errichtung einer zweiten Front in Europa angekündigt. Er gab bekannt, daß der US-Generalfeldmarschall General Eisenhower für diese beabsichtigte Aktion ernannt worden sei. Roosevelt betonte, daß er sich nicht nur verpflichtet hat, sondern auch die Verantwortung für die Durchführung der Operationen auf sich zu nehmen.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Erweiterte Straßenkämpfe in Ortona

Anh. Berlin, 26. Dez. An der süditalienischen Front fanden am 25. Dezember größere Kampfhandlungen nur am linken Flügel statt. Der Schwerpunkt lag wieder im Abschnitt der 1. Fallschirmjäger-Division. Kleinere Kämpfe in Ortona waren mit dem Gegenangriff, nach wiederholter Luftabwehr, am 24. Dezember in den südlichen Teil der Stadt einbezogen. Erweiterte Straßenkämpfe folgten am 25. Dezember wurden die Häuserkämpfe fortgesetzt. Im Nachmittags verlor die Gegner wiederholt bei Sotkrupp und Banacari den Vorposten von Ortona einbringend. Die Verteidiger wurden die Verteidiger wiederholt wieder hinaus und hielten den Vorposten der Stadt gegen eine nachmittägliche gewaltige Übermacht. Auch gegen den kleinen Ort Sotkrupp wurde die Verteidiger wiederholt wieder hinaus und hielten den Vorposten der Stadt gegen eine nachmittägliche gewaltige Übermacht.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Der innere Machtkampf in der Schweiz

Wachsende Macht der Sozialisten — Bern im Mittelpunkt des Ringens

Bern, 26. Dez. Drei bedeutende Ereignisse, die den inneren Machtkampf in der Schweiz verdeutlichen, sind in den letzten Tagen der Schweiz geschehen. Am 24. Dezember wurde die Sozialistische Partei in der Nationalversammlung wiedergewählt. Am 25. Dezember wurde die Sozialistische Partei in der Nationalversammlung wiedergewählt.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden. Die zweite Front wird in Europa eröffnet werden.

Die Ent von gestern

1. Fortsetzung

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

darf ich wohl auch zum Erwecken, antwortet mir mit der verständlichen Antwort: „Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

„Ich werde es tun; es würde es ja doch erfahren.“

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos abnimmt. Vor dem Haus in der langen schwarze Regen vorüberfahren, den man in ganzen Tal feiert; man kennt ihn aber auch in Zugern und in Zürich, in Bern und in Soarano, in München und Berlin oder in Mailand und Turin. Schöne feiert ihn, der getreue Begleiter Schoppenheims auf tausend Wäldern. Jetzt steht der Indirekte ein; rasch wirft er seinem Sekretär noch ein paar Münzen zu, feucht ein wenig und läßt die Tür fröhlich aufgehen.

Wettermann ist ihm denn auch nachgegangen mit dem Pelz in den Händen, den er ihm nun sorglos

Halbes Leichtathleten unter den Reichsbesten

Die Mitte-Reichsbesten unter den Reichsbesten... 1943 haben... Halbes Leichtathleten unter den Reichsbesten...

21 Tage in zwei Freundschaftsspielen

Zwei halbfeld Fußballspiele... 21 Tage in zwei Freundschaftsspielen...

Spot in Klee

Bombardier SS Jolig... Spot in Klee...

Die drei neuen Reichsbesten

Die drei neuen Reichsbesten... Die drei neuen Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Der Sport am Sonntag

Der Sport am Sonntag... Der Sport am Sonntag...

Spot in Klee

Spot in Klee... Spot in Klee...

Die drei neuen Reichsbesten

Die drei neuen Reichsbesten... Die drei neuen Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Blick in die Welt

Blick in die Welt... Blick in die Welt...

Der vierzig Jahre der erste Generator

Der vierzig Jahre der erste Generator... Der vierzig Jahre der erste Generator...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Die neue Reichsbesten

Die neue Reichsbesten... Die neue Reichsbesten...

Familien-Anzeigen

Familien-Anzeigen... Familien-Anzeigen...

Wurp, den 23. Dez. 1943

Wurp, den 23. Dez. 1943... Wir erhehlen die... Wir erhehlen die...

STELLENGEBOTE

STELLENGEBOTE... Für kaufmänn. Betrieb, Groß-... Für kaufmänn. Betrieb, Groß-...

VERANSTALTUNGEN

VERANSTALTUNGEN... Stadtheater, Heute, Montag, 10-12 Uhr... Stadtheater, Heute, Montag, 10-12 Uhr...

